

**Niederschrift über die 1. Sitzung des Betriebsausschusses
des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld am 09.07.2019,
18:00 Uhr, Besprechungsraum im Gebäude der Stadtwerke,
2. OG, Dülmener Str. 80, 48653 Coesfeld**

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld	
stimmberechtigte Mitglieder		
Herr Hans-Jürgen Braukmann	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Bernhard Haveresch	CDU	
Herr Michael Heiming	SPD	
Herr Bernhard Kestermann	CDU	
Herr André Kretschmer	SPD	
Herr Bernhard Lammerding	CDU	
Herr Thomas Michels	CDU	Vertreter für Herrn Korth
Herr Oliver Nawrocki	FDP	
Herr Hans-Dietmar Schulz	CDU	
Herr Peter Sokol	AfC/FAMILIE	Vertreter für Herrn Schneider
Verwaltung		
Herr Rolf Hackling	Leiter des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	Betriebsleiter des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld
Herr Klaus Maschlanka		Protokollführung
Herr Sven Galbarski		Wirtschaftsprüfer der WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Bielefeld

Schriftführung: Herr Klaus Maschlanka

Herr Uwe Hesse eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 19:30 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Bericht der Betriebsleitung
- 2 Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2018
Vorlage: 135/2019
- 3 Entlastung der Betriebsleitung des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2018
Vorlage: 137/2019
- 4 Änderung des Wirtschaftsplanes 2019 des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld
Vorlage: 149/2019
- 5 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Bericht der Betriebsleitung
- 2 Zukünftige Klärschlammverwertung in Coesfeld
Vorlage: 161/2019
- 3 Anfragen

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Bericht der Betriebsleitung
-------	-----------------------------

a) Auftragsvergaben

Wirtschaftsplan Abwasserwerk		Maßnahme	Auftragnehmer	Auftrag vom	Auftragssumme
Erfolgsplan Nr.	Investitions- plan Nr.				
5. Material		Zentralkläwerk, Lieferung von Filter- tüchern für die Schlammentwässe- rung	Clear Edge- Germany, Geldern	18.12.18	17.024,14 €
5. Material		Lieferung Ersatz- Antriebseinheit für Rührwerk	Xylem Water Solution Deutschland GmbH	27.3.19	6.590,10 €
5. Material		Lieferung einer generalüberholten Gebläsestufe	Fa. Aerzener Maschinenfabrik	3.4.19	8.528,73 €
5. Fremd- leistung		Erneuerung Eingangstür Faulturm	Große Bordewick, Velen	18.9.18	6.240,36 €
8. sonstiger Aufwand		RÜB I, Dülmener Straße - Bauwerksnachweise	Tuttahs & Meyer Ingenieurgesell- schaft mbH, Bochum	3.6.19	10.829,00 €
	2.1 f	Lieferung einer Polymere- Aufbereitungsanlage	ProMinent Deutschland GmbH, Heidelberg	15.3.19	7.966,57 €
	2.6	Erneuerung Mittel- spannungsanlage u. Niederspannungs- hauptverteilung - Ingenieurleistungen	EWA Ingenieur- gesellschaft mbH, Bochum	28.2.19	72.648,55 €
	4.3	Lieferung Strahlbelüf- terpumpen für Re- genbecken Berkel- wiese	Xylem Water Solution Deutschland GmbH	2.4.19	18.483,08 €

Haushalt Stadt		Maßnahme	Auftragnehmer	Auftrag vom	Auftragssumme
70.09 Hochwasserschutz Teilergebnisplan- Nr.	90.30 Wasserläufe Teilergebnisplan-Nr.				
	90WAS002 WRRL Fürstenwiese	Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz – NaturBERKEL Los II – Begleitung Verhandlungsverfahren	Lieber Planung, Aachen	28.5.19	15.934,10 €

b) Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie

Los 1 „Innenstadt“

Herr Hackling teilte mit, dass die Maßnahme in 3 Wochen abgeschlossen sein wird. Es seien rd. 1 Mio. € verbaut worden. Er erläuterte insbesondere folgende Arbeiten anhand der beigefügten Powerpoint-Präsentation:

- Profilierung der Sohle in der Umflut mit 4.000 to Schüttsteinen und 30 cm tiefer Niedrigwasserrinne,
- Errichtung eines Raugerinne-Beckenpasses (Fischtreppe Normannwehr),
- Strukturierung der Sohle in der Fegetasche mit 300 Baumstämmen Totholz.

Los 2 „Fürstenwiese“

Herr Hackling berichtete, dass die 7-Mio.-€-Maßnahme nunmehr europaweit auszusprechen sei. Vorab werde ein „Bewerbungsverfahren“ durchgeführt. Unter den 3 bis 4 besten Firmen würde dann ausgeschrieben.

Anlage:

Powerpoint-Präsentation Umsetzung EU-Wasserrahmenrichtlinie

TOP 2	Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2018 Vorlage: 135/2019
-------	---

Der Wirtschaftsprüfer Herr Galbarski, WIBERA, erläuterte den Jahresabschluss und das Prüfungsergebnis anhand eines Foliensatzes, der als Anlage beigefügt ist.

Ergänzend zur Sitzung wird mitgeteilt, dass das städt. Rechnungsprüfungsamt mit Schreiben vom 28.06.2019 bescheinigte, dass die Prüfung der Betriebsabrechnung 2018 nach KAG keine Beanstandungen ergab.

Die Gebührenüberdeckungen sind gemäß § 6 Abs. 2 Satz3 KAG NRW innerhalb von vier Jahren auszugleichen. Damit können Gebührenerhöhungen beim Schmutzwasser, bei den

Kleinkläranlagen und bei den abflusslosen Gruben voraussichtlich bis 2022 und beim Niederschlagswasser bis 2021 vermieden werden.

Anlage:

Powerpoint-Präsentation Jahresabschluss 2018

Beschluss:

- a) **Feststellung des Jahresabschlusses (Bilanz, GuV, Anhang)**
- b) **Kenntnisnahme des Lageberichtes**
- c) **Verwendung des Jahresergebnisses**

- a) Der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2018 wird in der vorgelegten Fassung festgestellt.
- b) Der Lagebericht des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2018 wird zur Kenntnis genommen.
- c) Vom Jahresüberschuss des Wirtschaftsjahres 2018 in Höhe von 1.700.247,70 € werden 800.247,70 € der Gewinnrücklage nach § 10 Abs. 3 EigVO NRW („Erneuerungsrücklage“) zugeführt. Der Bilanzgewinn in Höhe von 900.000 € wird als Verzinsung des im Abwasserwerk eingebrachten städtischen Kapitals an den städtischen Haushalt abgeführt.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	11	0	0

TOP 3	Entlastung der Betriebsleitung des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2018 Vorlage: 137/2019
-------	--

Beschluss:

Der Betriebsleitung des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld wird für das Wirtschaftsjahr 2018 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	11	0	0

TOP 4 Änderung des Wirtschaftsplanes 2019 des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld
Vorlage: 149/2019

Beschluss:

Die Betriebsleitung schlägt vor den Ratsbeschluss vom 19.12.2018 wie folgt zu ändern:

Der unter TOP 11, Ziffer 7 (Vorlage 270/2018) beschlossene Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in 2019 wird von 6.700.000 € auf insgesamt 7.200.000 € erhöht.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	11	0	0

TOP 5 Anfragen

Auf Anfrage von Herrn Nawrocki, ob die **Spülwagen** auch in Gescher eingesetzt werden könnten, antwortete Herr Hackling, dass die Spülwagen in Coesfeld ausgelastet sind. Auch sei die Anfahrt nach Gescher zu weit.

Auf Anfrage von Herrn Heiming in Bezug auf den Schlachthof Westfleisch teilte Herr Hackling mit, dass die **Schweinepest** Deutschland noch nicht erreicht habe. Gleichwohl bestehe weiterhin das Risiko, dass dies jederzeit eintreten könne. Fa. Westfleisch sei darauf vorbereitet.

Auf Anfrage von Herrn Kestermann erläuterte Herr Hackling, dass hinsichtlich eines erweiterten **Zugangs zum Bühlbach im Rahmen der Umgestaltung des Gemeindeplatzes Lette** das Verschlechterungsverbot der WRRL zu beachten sei. Insofern seien die Gespräche mit den Genehmigungsbehörden abzuwarten. Grundsätzlich seien 5 Meter Abstand von der Böschungsoberkante einzuhalten.

Uwe Hesse

Klaus Maschlanka

(Ausschussvorsitzender)

(Schriftführer)